

Wyse Converter for PCs

Version 1.0 Administratorhandbuch



Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

-  **ANMERKUNG:** Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, mit denen Sie Ihr Produkt besser einsetzen können.
-  **VORSICHT:** Ein VORSICHTSHINWEIS macht darauf aufmerksam, dass bei Nichtbefolgung von Anweisungen eine Beschädigung der Hardware oder ein Verlust von Daten droht, und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.
-  **WARNUNG:** Durch eine WARNUNG werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.

Copyright © 2017 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken von Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

1 Einführung in Wyse Converter for PCs.....	4
Unterstützte Betriebssysteme.....	4
2 Installationsmethoden.....	5
Parameter für die automatische Installation.....	5
Voraussetzungen zum Installieren von Wyse Converter for PCs.....	6
Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern.....	6
Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe des Installationsprogramms auf einem lokalen Gerät.....	7
3 Erste Schritte.....	9
Anmelden beim Wyse Software Thin Client.....	9
Vor dem Konfigurieren Ihrer Wyse Software Thin Clients.....	10
Unified Write Filter.....	10
Dienstprogramm NetXClean.....	12
C-A-D-Tool.....	13
Registrieren des Wyse Software Thin Clients bei der Wyse Management Suite.....	14
4 Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients.....	17
Verwenden von VMware Horizon Client zur Verbindung eines virtuellen Desktops.....	17
Konfigurieren von Sitzungsservices von Citrix Receiver.....	18
Konfigurieren von Sitzungsservices der Remotedesktopverbindung.....	19
Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients mithilfe der Wyse Management Suite.....	20
Konfigurieren der RAM-Datenträgergröße.....	20
5 Wyse Converter for PCs – Lizenz.....	22
Importieren und Aktualisieren der Wyse Management Suite-Lizenz.....	22
6 Deinstallationsmethoden.....	24
Deinstallieren von Wyse Converter for PCs per Remotezugriff.....	24
Deinstallieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern.....	24
Deinstallieren von Wyse Converter for PCs mithilfe der Wyse Management Suite.....	25
Lokales Deinstallieren von Wyse Converter for PCs.....	25
7 Fehlerbehebung bei Wyse Converter for PCs.....	27

Einführung in Wyse Converter for PCs

Wyse Converter for PCs ist eine eigenständige Software, die es Ihnen ermöglicht, auf einem Windows-PC eine Thin Client-artige Erfahrung zu bieten. Wyse Converter for PCs stellt eine sichere und nahtlose Benutzeroberfläche zum Herstellen einer Verbindung zu VDI-Sitzungen bereit.

Nach dem Installieren von Wyse Converter for PCs wird das Gerät als Wyse Software Thin Client bezeichnet. Sie können das Gerät mit Wyse Management Suite 1.1 und höheren Versionen verwalten.

Wyse Converter for PCs nutzt das vorhandene Windows-Betriebssystem auf der Hardware und fügt die Anpassung hinzu, ersetzt aber nicht das Betriebssystem. Es sperrt nur das herunterfahrende Windows-Betriebssystem, um eine sicherere Benutzererfahrung zu bieten.

ANMERKUNG: Während der Installation werden die vorhandenen Startmenü- und Desktop-Verknüpfungen auf dem System entfernt, und nach der Deinstallation können die Verknüpfungen wiederhergestellt werden.

Unterstützte Betriebssysteme

Wyse Converter for PCs unterstützt die folgenden Betriebssysteme:

- Microsoft Windows 7 (32-Bit und 64-Bit, nur Service Pack 1, nur Englisch)
- Microsoft Windows 10 Enterprise (64-Bit, nur Englisch)

Installationsmethoden

Sie können Wyse Converter for PCs mit einer der folgenden Methoden installieren:

- Remote-Installation oder automatische Installation mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern wie beispielsweise Microsoft System Center Configuration Manager (siehe [Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern](#)).
- Lokale Installation auf Ihrem PC (siehe [Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe des Installationsprogramms auf einem lokalen Gerät](#)).

Das Installationsprogramm von Wyse Converter for PCs nimmt die folgenden Modifikationen vor:

- Zwei neue Benutzerkonten (WyseAdmin und WyseUser) werden erstellt und die vorhandenen Konten, die keine Administratorkonten sind, werden deaktiviert.
- Das Dienstprogramm NetXClean zum Bereinigen nicht relevanter Daten aus dem lokalen Speicher wird installiert.
- Die Steuereinstellungsfunktionen werden für den Benutzer beschränkt.
- Der Wyse Geräte-Agent zur Verwaltung des Wyse Software Thin Clients mithilfe der Wyse Management Suite wird installiert.
- Die Anwendungen wie beispielsweise der Wyse Geräte-Agent, Citrix Receiver, Citrix HDX RealTime Media Engine, VMware Horizon Client und TightVNC können mithilfe des Installationsprogramms auf Ihrem PC installiert werden.
- Die Dell Thin Client-Anwendung, das CAD-Map-Tool und RAMDisk-Anwendungen werden installiert.
- Auf Systemen mit dem Betriebssystem Windows 10 Enterprise wird Unified Write Filter installiert.
- Das Dell Hintergrundbild, das Dell Desktopthema und das Dell Benutzerkonto-Logo werden hinzugefügt.

ANMERKUNG:

- Das Administratorkonto und die Benutzerkonten, die Teil der lokalen Administratorgruppe sind, werden von Wyse Converter for PCs nicht deaktiviert.
- Wenn Sie die von Wyse Converter for PCs installierten Anwendungen aktualisieren, werden diese Anwendungen beim Deinstallieren von Wyse Converter for PCs nicht ebenfalls deinstalliert.
- Die unterstützten Anwendungen wie Citrix Receiver, Citrix HDX RealTime Media Engine, VMware Horizon Client und TightVNC werden nicht heruntergeladen, implementiert oder aktualisiert, wenn eine beliebige Version der jeweiligen Anwendung bereits auf Ihrem PC-System installiert ist.

Themen:

- [Parameter für die automatische Installation](#)
- [Voraussetzungen zum Installieren von Wyse Converter for PCs](#)
- [Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern](#)
- [Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe des Installationsprogramms auf einem lokalen Gerät](#)

Parameter für die automatische Installation

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung der Parameter, die für die automatische Installation verwendet werden:



Tabelle 1. Parameter für die automatische Installation

Name	Syntax	Beschreibung
install	/install	Führt das Installationsprogramm aus, ohne eine Benutzeroberfläche und Eingabeaufforderungen anzuzeigen.
adminpassword	/adminpassword:	Legt das Kennwort für das Administratorkonto fest.
userpassword	/userpassword:	Legt das Kennwort für das Benutzerkonto fest.
app	/app:	Installiert die Anwendungen, die Sie angeben.
citrixrcvr	citrixrxvr	Installiert Citrix Receiver auf Ihrem System.
citrixhdxrtme	citrixhdxrtme	Installiert Citrix HDX RealTime Media Engine auf Ihrem System.
vmware	vmware	Installiert VMware Horizon Client auf Ihrem System.
tightvnc	tightvnc	Installiert TightVNC auf Ihrem System.

Voraussetzungen zum Installieren von Wyse Converter for PCs

Hier sind die Voraussetzungen zum Installieren von Wyse Converter for PCs:

- Windows-QFEs und die Treiber sollten auf die neueste Version aktualisiert sein.
- Es muss eine authentische Version des Windows-Betriebssystems installiert sein.
- Der existierende Benutzername darf nicht WyseUser oder WyseAdmin sein.
- Es sind mindestens 2 GB Speicherplatz verfügbar.
- Unified Write Filter ist deaktiviert (dies gilt nur für Systeme mit dem Betriebssystem Windows 10 Enterprise).
- Deaktivieren Sie die Virenschutzprogramme.
- Deaktivieren Sie die Windows-Funktion „Sicherer Start“ (dies gilt nur für Systeme mit dem Betriebssystem Windows 10 Enterprise).

📌 **ANMERKUNG: Wyse Converter for PCs kann nicht auf einem virtuellen Computer installiert werden.**

Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern

Sie können Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern wie beispielsweise Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) auf mehreren Geräten gleichzeitig installieren.

Gehen Sie zum automatischen Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe von SCCM folgendermaßen vor:

- 1 Starten Sie die SCCM-Konsole.
- 2 Gehen Sie zu **Software-Bibliothek > Übersicht > Anwendungsverwaltung > Anwendungen**.
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Anwendungen** und dann auf **Anwendung erstellen**.
Das Fenster **Assistent zum Erstellen von Anwendungen** wird angezeigt.

- 4 Klicken Sie auf der Seite **Allgemein** auf **Anwendungsinformationen manuell festlegen**.
 - 5 Klicken Sie auf **Weiter**.
 - 6 Geben Sie auf der Seite **Allgemeine Informationen** die Informationen über die Anwendung an und klicken Sie auf **Weiter**.
 - 7 Geben Sie auf der Seite **Anwendungskatalog** die Informationen darüber an, wie die Anwendung angezeigt werden soll, wenn Sie den Anwendungskatalog durchsuchen.
 - 8 Klicken Sie auf der Seite **Bereitstellungstypen** auf **Hinzufügen**, um einen Bereitstellungstyp zu erstellen.
Das Fenster **Assistent zum Erstellen von Implementierungstypen** wird angezeigt.
 - 9 Klicken Sie auf der Seite **Allgemein** auf **Implementierungstypinformationen manuell festlegen**.
 - 10 Klicken Sie auf **Weiter**.
 - 11 Geben Sie auf der Seite **Allgemeine Informationen** die Informationen über die Anwendung an und klicken Sie auf **Weiter**.
 - 12 Geben Sie auf der Seite **Inhalt** den Standort der Setup-Datei von Wyse Converter for PCs an.
 - 13 Geben Sie im Feld **Installationsprogramm** den Parameter `WyseConverterforPCs.exe /install /adminpassword: /userpassword: /app:` ein und geben Sie das Administrator Kennwort, das Benutzer Kennwort und die Anwendungen an, die Sie installieren möchten.
Beispiel: `WyseConverterforPCs.exe /install /adminpassword:DellCCCvdi /userpassword:DellCCCvdi /app:citrixrxvr:citrixhdxrtme:vmware:tightvnc`.
- Weitere Informationen zu den Parametern finden Sie unter [Parameter für die automatische Installation](#).
- 14 Wählen Sie auf der Seite **Erkennungsmethode** als **Einstellungstyp** die Option **Dateisystem** aus und geben Sie `%Windir%\Setup\Logs` im Feld **Pfad** ein.
 - 15 Geben Sie den Typ an, geben Sie als Datei- oder Ordnernamen `InstallWyseConverter.log` ein und klicken Sie auf **OK**.
 - 16 Klicken Sie auf **Weiter**.
 - 17 Wählen Sie auf der Seite **Benutzererfahrung** in der Dropdown-Liste **Installationsverhalten** die Option **Für System installieren, falls die Ressource ein Gerät ist; anderenfalls für Benutzer installieren** aus.
 - 18 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Anmeldungsvoraussetzung** die Option **Ob ein Anwender angemeldet ist oder nicht** aus.
 - 19 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Installationsprogramm-Sichtbarkeit** die Option **Ausgeblendet** aus.
 - 20 Geben Sie die maximale Laufzeit und die geschätzte Installationszeit des Bereitstellungsprogramms für die Anwendung an und klicken Sie auf **Weiter**.
 - 21 Klicken Sie auf der Seite **Anforderungen** auf **Weiter**.
 - 22 Klicken Sie auf der Seite **Abhängigkeiten** auf **Weiter**.
 - 23 Auf der Seite **Zusammenfassung** wird die Zusammenfassung der Konfigurationen angezeigt.
 - 24 Klicken Sie auf **Schließen**.
 - 25 Verteilen Sie den Inhalt zum Verteilungspunkt, um den Inhalt zur Implementierung verfügbar zu machen. Informationen über das Verteilen des Inhalts zum Verteilungspunkt finden Sie in *Operations and Maintenance for Content Management in Configuration Manager* (Operationen und Instandhaltung für Inhaltsverwaltung im Configuration Manager) bei technet.microsoft.com.
 - 26 Öffnen Sie auf dem Ziel-PC **Softwarecenter** und wählen Sie **Wyse Converter for PCs** aus.
 - 27 Klicken Sie auf **Installieren**.

Installieren von Wyse Converter for PCs mithilfe des Installationsprogramms auf einem lokalen Gerät

- ANMERKUNG:** Melden Sie sich zum automatischen Ausführen des Installationsprogramms auf einem lokalen Gerät als **Administrator** an, rufen Sie die Eingabeaufforderung auf und geben Sie `WyseConverterforPCs.exe /install /adminpassword: /userpassword: /app: ein`.

Beispiel: `WyseConverterforPCs.exe /install /adminpassword:DellCCCvdi /userpassword:DellCCCvdi /app:citrixrxvr:citrixhdxrtme:vmware:tightvnc`.

Weitere Informationen zu automatischen Parametern finden Sie unter [Parameter für die automatische Installation](#).

Gehen Sie zum Installieren von Wyse Converter for PCs auf einem lokalen Gerät folgendermaßen vor:

- 1 Doppelklicken Sie auf das Installationspaket.
Das Fenster **Benutzerkontensteuerung** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf **Ja**.



Das Installationsprogramm überprüft die Maßnahmen vor der Installation.

- 3 Wenn die Maßnahmen vor der Installation erfüllt sind, klicken Sie auf **OK**.

Der **Welcome-Bildschirm (Startbildschirm)** wird angezeigt.

- 4 Lesen Sie die **Dell Endbenutzer-Lizenzvereinbarung** und klicken Sie auf **Weiter**.

ANMERKUNG: Zum Anzeigen der Dell Endbenutzer-Lizenzvereinbarung ist Adobe Reader erforderlich.

- 5 Wählen Sie den **Setup-Typ** aus, den Sie installieren möchten, und klicken Sie auf **Weiter**. Dies sind die möglichen Optionen:

- **Typisch** – Wenn Sie den Setup-Typ **Typisch** auswählen, wird der Bildschirm **Typische Installation** angezeigt. In diesem Bildschirm werden die Programmkomponenten aufgelistet, die vom Installationsprogramm von Wyse Converter for PCs installiert werden.

ANMERKUNG: Eine typische Installation erfordert minimale Benutzereingaben und installiert alle typischen Programmkomponenten.

- **Benutzerdefiniert** – Wenn Sie den Setup-Typ **Benutzerdefiniert** auswählen, wird der Bildschirm **Benutzerdefinierte Installation** angezeigt und können Sie unter den folgenden Anwendungen diejenigen auswählen, die auf Ihrem System installiert werden sollen:
 - Wyse-Geräte-Agent
 - Citrix Receiver
 - Mediengerät Citrix HDX RealTime
 - VMware Horizon Client
 - TightVNC

ANMERKUNG:

- Eine benutzerdefinierte Installation erfordert ein Maximum an weiteren Benutzereingaben und ermöglicht Ihnen, die Programmkomponenten auszuwählen, die installiert werden sollen. Dies wird für fortgeschrittene Benutzer empfohlen.
- Da der Wyse Geräte-Agent standardmäßig installiert wird, ist dieses Kontrollkästchen ausgeblendet.
- Wenn Anwendungen bereits vor dem Installationsprozess auf dem PC installiert sind, werden sie von Wyse Converter for PCs nicht erneut installiert.

- 6 Klicken Sie auf **Weiter**.

Der Bildschirm **Benutzerkonten hinzufügen** wird angezeigt.

- 7 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Standardkennwort verwenden**, wenn Sie das Standardkennwort für das Administrator- und Benutzerkonto ändern möchten.

Das Standardkennwort für das Administrator- und Benutzerkonto lautet `DellCCCvdi`.

ANMERKUNG:

- Den Standardadministratorbenutzernamen und den Standardbenutzernamen können Sie nicht ändern.
- Das Standardkennwort kann nicht angewendet werden, wenn das Zielgerät zu einer Domäne gehört und Kennwortkomplexität aktiviert ist.
- Das Kennwort darf keine Sonderzeichen wie die folgenden enthalten: \ / : * ? " < > |.

- 8 Klicken Sie auf **Weiter**, um die Software zu installieren.

Der Bildschirm **Installieren** mit dem Fortschritt der Installation wird angezeigt.

- 9 Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Jetzt neu starten**.

Das System wird neu gestartet und meldet sich automatisch beim WyseAdmin-Konto an.

Das Installationsprogramm führt die Sperrmodusskripte auf dem WyseAdmin- und WyseUser-Konto aus und meldet sich automatisch beim WyseUser-Konto an.

Das Installationsprogramm benötigt ca. 25 Minuten, um die Installation abzuschließen.

ANMERKUNG:

- Nach einer Installation auf einem Windows 10 Enterprise-Gerät ist Write Filter standardmäßig aktiviert.
- Das System wird zweimal neu gestartet, um die Installation abzuschließen, und meldet sich automatisch beim WyseUser-Konto an.

Erste Schritte

Sie können sich beim Wyse Software Thin Client als WyseUser oder als WyseAdmin anmelden.

Sehen Sie sich vor dem Verwenden Ihres Wyse Software Thin Clients bitte folgende Abschnitte an:

- Anmelden bei Ihrem Wyse Software Thin Client (siehe [Anmelden bei Ihrem Wyse Software Thin Client](#)).
- Vor dem Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients (siehe [Vor dem Konfigurieren Ihrer Wyse Software Thin Clients](#)).

Themen:

- [Anmelden beim Wyse Software Thin Client](#)
- [Vor dem Konfigurieren Ihrer Wyse Software Thin Clients](#)

Anmelden beim Wyse Software Thin Client

Was angezeigt wird, wenn der Wyse Software Thin Client eingeschaltet oder neu gestartet wird, hängt von der Konfiguration des Administrators ab. Nach der Erstellung eines Benutzerkontos kann der Administrator das Konto für die automatische Anmeldung oder für die manuelle Anmeldung mit Benutzeranmeldeinformationen konfigurieren.

Wenn Sie den Wyse Software Thin Client starten, werden Sie standardmäßig automatisch beim WyseUser-Desktop angemeldet.

So melden Sie sich bei einem Windows 10-Gerät als ein anderer Benutzer oder Administrator an:

- 1 Klicken Sie auf **Startmenü > Benutzer > Abmelden**, um den aktuellen Desktop abzumelden.
- 2 Klicken Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Sperrbildschirm, um das **Anmeldefenster** anzuzeigen.
- 3 In der linken oberen Ecke des Bildschirms können Sie die Benutzerkonten anzeigen. Klicken Sie auf das bevorzugte Benutzerkonto und geben Sie die Anmeldeinformationen ein.
 - **Administratoren** – Der standardmäßige Benutzername lautet **WyseAdmin** und das standardmäßige Kennwort, bei dem Sie die Groß-/Kleinschreibung beachten müssen, lautet **DellCCCvdi**.
 - **Benutzer** – Der standardmäßige Benutzername lautet **WyseUser** und das standardmäßige Kennwort, bei dem Sie die Groß-/Kleinschreibung beachten müssen, lautet **DellCCCvdi**.

Wenn die automatische Anmeldung nicht aktiviert ist, wird beim Starten des Wyse Software Thin Clients das Anmeldefenster angezeigt. Sie können sich mithilfe der in Schritt 2 und Schritt 3 erwähnten Optionen anmelden.

So melden Sie sich bei einem Windows 7-Gerät als ein anderer Benutzer oder Administrator an:

- 1 Klicken Sie auf **Startmenü > Abmelden**, um sich vom aktuellen Desktop abzumelden, und halten Sie dabei die Umschalttaste gedrückt, bis das Anmeldefenster angezeigt wird.
- 2 Melden Sie sich mit einer der folgenden Optionen an:
 - **Administratoren** – Der standardmäßige Benutzername lautet **WyseAdmin** und das standardmäßige Kennwort, bei dem Sie die Groß-/Kleinschreibung beachten müssen, lautet **DellCCCvdi**.
 - **Benutzer** – Der standardmäßige Benutzername lautet **WyseUser** und das standardmäßige Kennwort, bei dem Sie die Groß-/Kleinschreibung beachten müssen, lautet **DellCCCvdi**.

Wenn die automatische Anmeldung nicht aktiviert ist, wird beim Starten des Wyse Software Thin Clients das Anmeldefenster angezeigt. Sie können sich mithilfe der in Schritt 2 erwähnten Optionen anmelden.



Vor dem Konfigurieren Ihrer Wyse Software Thin Clients

Das Dienstprogramm Unified Write Filter dient dem Zweck, Ihre Wyse Software Thin Clients zu schützen. Wenn Sie bestimmte Profilkonfigurationen behalten möchten, zum Beispiel für Drucker, Monitore und andere Peripheriegeräte, können Sie NetXClean so konfigurieren, dass explizit deklarierte Profile nicht bereinigt werden. Diese Dienstprogramme verhindern auch, dass unerwünscht auf dem Flashspeicher gespeichert wird und belanglose Daten auf dem lokalen Datenträger abgelegt werden. Das C-A-D-Tool ermöglicht Administratoren die Zuordnung der Tastenkombination Strg+Alt+Entf der VDI-Anwendungen zur Anzeige des Strg+Alt+Entf-Bildschirms der VDI-Anwendung. Wenn das C-A-D-Tool aktiviert ist, können Sie die Tastenkombination Strg+Alt+Entf für alle VDI-Anwendungen verwenden.

Die Wyse Management Suite ermöglicht das zentrale Konfigurieren, Überwachen, Verwalten und Optimieren Ihrer Wyse Software Thin Clients. Zum Verwalten der Wyse Software Thin Clients per Remotezugriff müssen Sie die Geräte bei der Wyse Management Suite registrieren.

Es gibt jedoch Fälle, in denen Administratoren die geänderten Konfigurationen beibehalten können, nachdem Sie sich abgemeldet und den Wyse Software Thin Client neu gestartet haben.

Sehen Sie sich vor dem Konfigurieren Ihrer Wyse Software Thin Clients bitte folgende Abschnitte an:

- [Verwendung von Unified Write Filter](#)
- [Grundlegendes zum Dienstprogramm NetXClean](#)
- [Grundlegendes zum C-A-D-Tool](#)
- [Registrieren des Wyse Software Thin Clients bei der Wyse Management Suite](#)

Unified Write Filter

Unified Write Filter (UWF) ist ein sektorbasierter Schreibfilter, der auf einem Windows 10-Gerät Ihre Speichermedien schützt. Der UWF fängt alle Schreibversuche auf einem geschützten Volume ab und leitet diese Schreibversuche an eine virtuelle Überlagerung weiter. UWF verbessert die Zuverlässigkeit und Stabilität Ihres Geräts und senkt den Verschleiß von Medien wie zum Beispiel Festkörperlaufwerken durch intensive Schreibvorgänge. In UWF ist eine Überlagerung in einem virtuellen Speicherplatz, der Änderungen speichert, die in den zugrundeliegenden geschützten Volumes vorgenommen wurden. Jedes Mal, wenn das Dateisystem versucht, einen geschützten Sektor zu ändern, kopiert UWF stattdessen den Sektor aus dem geschützten Volume in die Überlagerung und ändert dann die Überlagerung. Wenn eine Anwendung versucht, von diesem Sektor zu lesen, sendet UWF stattdessen die Daten aus der Überlagerung zurück, sodass das System den Eindruck erweckt, es wurde in das Volume geschrieben, welches jedoch unverändert bleibt.

⚠ VORSICHT: Wenn der Schreibfilter nicht eingeschaltet bleibt (außer bei regulärem Service oder bei Installationen von Anwendungen/Treibern bzw. Upgrades), wird Ihr Flash-/SSD-Speicher vorzeitig verschlissen und Ihre Garantie ungültig. Von Dell wird empfohlen, während der Verwendung von Thin Clients den Schreibfilter zu aktivieren. Zum Vornehmen von Änderungen auf dem System müssen Administratoren UWF deaktivieren.

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Unified Write Filter bei technet.microsoft.com.

Verwendung von Unified Write Filter

Gehen Sie zum Konfigurieren des Wyse Software Thin Clients für die Verwendung von UWF folgendermaßen vor:

- 1 Melden Sie sich als WyseAdmin an.
Wenn eine automatische Anmeldung für einen Benutzer-Desktop aktiviert ist, melden Sie sich vom Benutzer-Desktop ab und als Administrator an.
- 2 Um Unified Write Filter zu deaktivieren, doppelklicken Sie auf das Symbol **Dell Wyse WF deaktivieren** auf dem Desktop.
Dieses Symbol deaktiviert den Filter und startet das System neu.
- 3 Konfigurieren Sie den Wyse Software Thin Client Ihren Bedürfnissen entsprechend.

- 4 Nach dem Konfigurieren des Wyse Software Thin Clients muss Unified Write Filter aktiviert werden; doppelklicken Sie dazu auf das Symbol **Dell Wyse WF aktivieren** auf dem Desktop.

Dieses Symbol aktiviert den Filter und startet das System neu. Jetzt sind Ihre Konfigurationen auf dem Wyse Software Thin Client gespeichert und bleiben auch nach dem Neustart des Thin Clients erhalten.

Nach dem Systemstart wird Unified Write Filter (UWF) automatisch gestartet.

Sie können bestimmte Dateien oder Ordner auf einem geschützten Volume zu einer Dateiausschlussliste hinzufügen, damit diese Dateien und Ordner von der Filterung durch UWF mithilfe des Tools Dell Wyse Unified Write Control ausgeschlossen werden. Klicken Sie zum Zugreifen auf dieses Tool auf das Unified Write Filter-Symbol in der Taskleiste. Wenn eine Datei oder ein Ordner in der Ausschlussliste für ein Volume eingetragen ist, umgehen alle Schreibvorgänge an dieser Datei bzw. diesem Ordner die UWF-Filterung, werden direkt auf das geschützte Volume geschrieben und bleiben nach dem Neustart des Geräts erhalten.

Sie müssen sich als Administrator anmelden, um während der Laufzeit Datei- oder Ordnerausschlüsse hinzuzufügen oder zu entfernen, und müssen das Gerät neu starten, damit neue Ausschlüsse wirksam werden.

Einstellen der Steuerung von Write Filter

Zum Anzeigen und Verwalten von UWF-Steuereinstellungen verwenden Sie das Dialogfeld **Unified Write Filter-Steuerung**. Doppelklicken Sie auf das UWF-Symbol im Infobereich der Administrator-Taskleiste, um das Dialogfeld zu öffnen.

Wenn Sie UWF-Steuereinstellungen konfigurieren, sind einige der Felder nicht verfügbar. Sie können während der Konfiguration in der Liste der verfügbaren Felder auswählen.

Das Dialogfeld „Unified Write Filter-Steuerung“ von Dell Wyse enthält Folgendes:

- **UWF-Status**
 - **Aktueller Status** – Zeigt den Status von Unified Write Filter an. Der Status kann entweder aktiviert oder deaktiviert werden.
 - **Startbefehl** – Zeigt den Status des Startbefehls an. UWF_ENABLE bedeutet, dass UWF für die nächste Sitzung aktiviert ist. UWF_DISABLE bedeutet, dass UWF für die nächste Sitzung deaktiviert ist.
 - **Von UWF benutzter RAM** – Zeigt die RAM-Menge für Unified Write Filter in MB und Prozent an. Wenn **Aktueller Status** deaktiviert ist, ist der UWF zugewiesene RAM immer Null (0).
 - **Verwendete RAM-Menge für UWF-Cache** – Zeigt die RAM-Menge in Megabyte (MB) an, die dem UWF-Cache für die aktuelle Sitzung zugewiesen wurde.
 - **Warnstufe 1 (%)** – Zeigt den UWF-Cache-Wert in Prozent an, bei dem für den Benutzer für die aktuelle Sitzung eine Warnmeldung zu niedrigem Speicher angezeigt wird.
 - **Warnstufe 2 (%)** – Zeigt den UWF-Cache-Wert in Prozent an, bei dem für den Benutzer eine Warnmeldung zu kritischem Speicher angezeigt wird.
- **UWF-Cache-Einstellungen**
 - **RAM-Menge, die für UWF-Cache verwendet werden muss** – Zeigt die RAM-Menge in Megabyte (MB) an, die dem UWF-Cache für die nächste Sitzung zugewiesen werden muss. Dieser Wert sollte im Bereich von 256 MB bis 2048 MB liegen. Eine zusätzliche Überprüfung stellt sicher, dass dieser Wert 50 % des insgesamt verfügbaren RAM nicht überschreitet.
- **UWF-Warnungseinstellungen**
 - **Warnstufe 1 (%)** – Zeigt den UWF-Cache-Wert in Prozent an, bei dem für den Benutzer eine Warnmeldung zu niedrigem Speicher angezeigt wird. (Standardwert = 80, Mindestwert = 50, Höchstwert = 80).
 - **Warnstufe 2 (%)** – Zeigt den UWF-Cache-Wert in Prozent an, bei dem für den Benutzer eine Warnmeldung zu kritischem Speicher angezeigt wird. Sobald die Speicherebene die Warnstufe 2 überschreitet, wird das System automatisch neu gestartet. (Standardwert = 90, Mindestwert = 55, Höchstwert = 90)
- **UWF aktivieren** – Ermöglicht Ihnen die Aktivierung von Unified Write Filter und fordert Sie auf, das Wyse Software Thin Client-Gerät neu zu starten. Starten Sie zum Speichern der Änderungen den Wyse Software Thin Client neu. Nach dem Neustart des Systems zur Aktivierung von Unified Write Filter wird das Statussymbol von Unified Write Filter auf dem Desktop im Infobereich grün angezeigt.
- **UWF deaktivieren** – Ermöglicht Ihnen die Deaktivierung von Unified Write Filter und fordert Sie auf, das Wyse Software Thin Client-Gerät neu zu starten. Starten Sie zum Speichern der Änderungen den Wyse Software Thin Client neu. Nach dem Deaktivieren des



Unified Write Filter wird das Statussymbol von Unified Write Filter auf dem Desktop im Infobereich rot angezeigt. Unified Write Filter bleibt nach dem Neustart des Systems deaktiviert.

- **Standardeinstellungen** – Diese Option ermöglicht im Bereich der UWF-Cache-Einstellungen und im Bereich der UWF-Warnungseinstellungen Zurücksetzungen auf die Standardwerte.
- **Bereich der Datenbestätigung**
 - **Dateipfad** – Ermöglicht das Hinzufügen, Entfernen und Bestätigen von Dateien auf dem zugrundeliegenden Datenträger. Das System startet das Wyse Software Thin Client-Gerät nicht neu. Die Änderungen werden sofort bestätigt.

 **ANMERKUNG: Löschen Sie einen Dateipfad aus der Liste, wenn die Datei nicht bestätigt ist.**

- **Aktuelle Sitzungsausschlussliste**
 - **Datei-/Verzeichnispfad** – Ermöglicht Ihnen das Hinzufügen und Entfernen einer Datei oder eines Verzeichnisses zur oder aus der Ausschlussliste für die nächste Sitzung. Dadurch wird die Liste der Dateien oder Verzeichnisse abgerufen, die in der aktuellen Sitzung gespeichert wurden, und der Bereichstitel wird als Ausschlussliste der aktuellen Sitzung angezeigt. Die nächste Sitzung ruft die Liste der Dateien oder Verzeichnisse ab, die für die nächste Sitzung gespeichert werden, und der Bereichstitel wird als Ausschlussliste der nächsten Sitzung angezeigt. Das System startet den Wyse Software Thin Client nicht neu und die Änderungen werden erst dann bestätigt, wenn ein Administrator das Wyse Software Thin Client-Gerät manuell neu startet.

Dienstprogramm NetXClean

NetXClean ist ein Aufräum-Dienstprogramm, das die Speicherung belangloser Daten auf dem lokalen Speicher verhindert. Wenn mehrere Benutzer Anmeldeberechtigungen für ein System haben, wird der Speicherplatz von den lokal gespeicherten Profilen verwendet. NetXClean hilft Ihnen, ungenutzten Speicherplatz von latenten Profilen freizusetzen, und kann zur automatischen Bereinigung von Verzeichnissen genutzt werden, die zum temporären Zwischenspeichern von Daten verwendet werden. Die Bereinigung wird entweder beim Starten des Dienstes oder beim Abmelden des Benutzers ausgelöst. Die Bereinigung wird für den Benutzer unsichtbar durchgeführt und ist vollständig konfigurierbar.

NetXClean ist ein Windows-Dienstprogramm, das dafür entwickelt wurde, als Dienst ausgeführt zu werden. Es ist ein eigenständiges Dienstprogramm, das eine Konfigurationsdatei verwendet, um zu ermitteln, welche Verzeichnisse und Dateien gelöscht und welche Profile nicht gelöscht werden sollen. Das Dienstprogramm kann für die folgenden Arbeitsweisen konfiguriert werden:

- Löschen einer beliebigen Anzahl von Verzeichnissen und ihrer Inhalte
- Ausschließliches Löschen der Inhalte einer beliebigen Anzahl von Verzeichnissen
- Löschen einer beliebigen Anzahl ausdrücklich deklarerter Dateien
- Löschen einer beliebigen Anzahl von Dateien, die einem Dateinamensmuster mit Platzhalterzeichen entsprechen
- Unterlassen der Bereinigung aller Profile
- Unterlassen der Bereinigung einer beliebigen Anzahl ausdrücklich deklarerter Profile
- Unterlassen der Bereinigung einer beliebigen Anzahl der zuletzt verwendeten Profile
- Durchführen der Verzeichnisbereinigung beim Dienststart-Ereignis, beim Benutzerabmeldungereignis oder bei beiden Ereignissen.
- Durchführen der Dateibereinigung beim Dienststart-Ereignis, beim Benutzerabmeldungereignis oder bei beiden Ereignissen.
- Durchführen der Profilbereinigung beim Dienststart-Ereignis, beim Benutzerabmeldungereignis oder bei beiden Ereignissen.

NetXClean bereinigt die folgenden Verzeichnisse und übergeordnete Verzeichnisse dieser Verzeichnisse nicht:

- Windows-Verzeichnis
- Windows-Systemverzeichnis
- Das aktuelle Verzeichnis, in dem der Dienst installiert ist

NetXClean löscht die folgenden Profile nicht:

- Administratorkenwort
- skinnynt
- totalcontrol
- Default_User
- Default_user
- Das Profil des letzten Benutzers, der angemeldet war

ANMERKUNG:

- Die Auswahlen zum Löschen durch NetXClean werden vom Hersteller getroffen und sollten nie ohne Herstellersaufsicht geändert werden.
- Das Dienstprogramm NetXClean ist nicht von Unified Write Filter (UWF) abhängig.

Workflow des Dienstprogramms NetXClean bei mehreren Benutzerprofilen

Das Dienstprogramm NetXClean unterstützt Sie beim Bereinigen der Benutzerprofile, wenn mehrere Benutzerprofile auf Ihrem System konfiguriert sind. Dies ist anwendbar in Szenarien, in denen Sie sich für Ihre Benutzerprofile an- und wieder abmelden. Im Folgenden sehen Sie ein typisches Benutzerszenario:

- 1 Melden Sie sich als Administrator an.
- 2 Geben Sie in `netxclean.ini` die profilspezifischen Werte an, die vom Dienstprogramm NetXClean ausgeführt werden müssen.

Diese Werte werden vom Dienstprogramm NetXClean berücksichtigt, nachdem Sie sich für Ihre Benutzerprofile ab- und angemeldet haben.

Bei einem Neustart oder Hard-Reboot Ihres Systems werden die profilspezifischen Werte nicht berücksichtigt, weil das Dienstprogramm NetXClean auf den Benutzerprofilen nicht bei Neustarts anwendbar ist.

Weitere Informationen finden Sie in der [Dell Knowledge Base](#).

C-A-D-Tool

Das C-A-D-Tool ermöglicht Administratoren die Zuordnung der Tastenkombination Strg+Alt+Entf der VDI-Anwendungen zur Anzeige des Strg+Alt+Entf-Bildschirms der VDI-Anwendung. Wenn das C-A-D-Tool aktiviert ist, können Sie die Tastenkombination Strg+Alt+Entf für alle VDI-Anwendungen verwenden.

Im Folgenden finden Sie die zugeordneten Schlüssel für verschiedene VDI-Anwendungen, die vom C-A-D-Tool unterstützt werden:

- Citrix: Strg+F1
- Dell vWorkspace: Strg+Alt+Ende
- RDP: Strg+Alt+Ende

ANMERKUNG: Das C-A-D-Tool funktioniert nicht für den Xen-Desktop in einer Citrix-Sitzung, sondern nur für die Citrix Xen-Anwendungen.

Das C-A-D-Tool ist standardmäßig deaktiviert. Gehen Sie zum Aktivieren des C-A-D-Tools folgendermaßen vor:

- 1 Melden Sie sich als WyseAdmin an.
- 2 Deaktivieren Sie den Write Filter.
- 3 Öffnen Sie die Eingabeaufforderung im erweiterten Modus.
- 4 Geben Sie `cd c:\windows\system32` ein.
- 5 Führen Sie die Datei `DWKBFilterMon.exe` aus und starten Sie den Wyse Software Thin Client neu.



Registrieren des Wyse Software Thin Clients bei der Wyse Management Suite

Registrieren Sie den Wyse Software Thin Client mit einer der folgenden Methoden bei der Wyse Management Suite:

- Manuelles Registrieren über die Benutzeroberfläche, die von dem Wyse Geräte-Agent (WDA) auf dem Gerät bereitgestellt wird.
- Automatisches Registrieren über die Konfiguration der angemessenen Optionskategorien auf dem DHCP-Server.
- Automatisches Registrieren durch Konfigurieren der entsprechenden DNS-SRV-Einträge auf dem DNS-Server.

Registrieren von Wyse Software Thin Clients über die Wyse Geräte-Agent-Benutzeroberfläche

Erstellen Sie eine Gruppe zur Registrierung des Wyse Software Thin Clients bei der Wyse Management Suite. So registrieren Sie Wyse Software Thin Clients über die Wyse Geräte-Agent-Benutzeroberfläche:

- 1 Öffnen Sie die Anwendung **Wyse Geräte-Agent (WDA)** auf Ihrem Wyse Software Thin Client.
Das Fenster **Wyse Geräte-Agent** wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Verwaltungsserver** die Option **Wyse Management Suite** aus.
- 3 Geben Sie die Serveradresse und die Portnummer in die jeweiligen Felder ein.
- 4 Geben Sie das Gruppentoken ein. Für einen einzelnen Mandanten ist die Eingabe eines Gruppentokens ein optionaler Schritt.
- 5 Klicken Sie auf **Registrieren**.


Nachdem die Registrierung abgeschlossen ist, wird die Meldung **An Wyse Management Suite registriert** angezeigt.

Registrieren von Wyse Software Thin Clients mithilfe des DNS-SRV-Eintrags

Der Wyse Geräte-Agent 13.0 und höhere Versionen unterstützen DNS-basierte Geräteregistrierung. Sie können Geräte mit dem Wyse Management Suite-Server registrieren, falls für die DNS-SRV-Eintragsfelder gültige Werte eingegeben wurden. Die folgende Tabelle listet die gültigen Werte für die DNS-SRV-Einträge auf:

Tabelle 2. Konfigurieren eines Geräts mithilfe eines DNS-SRV-Eintrags


URL/Tag	Beschreibung
Eintragsname – _WMS_MGMT Eintrags-FQDN – _WMS_MGMT._tcp.<Domänenname> Eintragstyp – SRV	Dieser Eintrag verweist auf die Wyse Management Suite Server-URL. Beispiel: wmsserver.acme.com:443 , wobei wmsserver.acme.com der vollqualifizierte Domänenname des Servers ist, auf dem die Wyse Management Suite installiert ist. ANMERKUNG: Verwenden Sie in der Server-URL nicht „https://“, da der Thin Client sonst nicht bei der Wyse Management Suite registriert wird.
Eintragsname – _WMS_MQTT Eintrags-FQDN – _WMS_MQTT._tcp.<Domänenname> Eintragstyp – SRV	Dieser Eintrag leitet das Gerät zum Wyse Management Suite-Pushbenachrichtigungsserver (PNS) weiter. Bei einer Installation in einer privaten Cloud wird das Gerät an den MQTT-Dienst auf dem Wyse Management Suite-Server weitergeleitet. Beispiel: wmsservername.domain.com:1883 . ANMERKUNG: MQTT ist bei der neuesten Version der Wyse Management Suite optional.

URL/Tag	Beschreibung
	<p>Zum Registrieren Ihrer Geräte in der öffentlichen Cloud der Wyse Management Suite sollte das Gerät auf die PNS-(MQTT-)Server in der öffentlichen Cloud verweisen. Beispiel:</p> <p>US1 –us1-pns.wysemanagementsuite.com</p> <p>EU1 –eu1-pns.wysemanagementsuite.com</p>
<p>Eintragsname – _WMS_CAVVALIDATION</p> <p>Eintrags-FQDN – _WMS_CAVVALIDATION._tcp.<Domänenname></p> <p>Eintragstyp – TEXT</p>	<p>Dieser Eintrag ist erforderlich, wenn die Wyse Management Suite auf Ihrem System in Ihrer privaten Cloud installiert ist. Fügen Sie diesen optionalen Eintrag nicht hinzu, wenn Sie die Registrierung Ihrer Geräte bei der Wyse Management Suite in einer öffentlichen Cloud vornehmen.</p> <p>Geben Sie Wahr ein, wenn Sie die SSL-Zertifikate für die https-Kommunikation zwischen dem Client und dem Wyse Management Suite-Server von einer bekannten Zertifizierungsstelle importiert haben.</p> <p>Geben Sie Falsch ein, wenn Sie die SSL-Zertifikate für die https-Kommunikation zwischen dem Client und dem Wyse Management Suite-Server nicht von einer bekannten Zertifizierungsstelle importiert haben.</p> <p> ANMERKUNG: CA Validation ist bei der neuesten Version der Wyse Management Suite optional.</p>

Registrieren von Geräten mithilfe von DHCP-Options-Tags

Sie können Geräte mithilfe der folgenden DHCP-Options-Tags registrieren:

Tabelle 3. Registrieren von Geräten mithilfe von DHCP-Options-Tags

Options-Tag	Beschreibung
<p>Name – WMS</p> <p>Datentyp – Zeichenfolge</p> <p>Code – 165</p> <p>Beschreibung – WMS-Server-FQDN</p>	<p>Dieses Tag verweist auf die Wyse Management Suite-Server-URL. Beispiel: wmsserver.acme.com:443, wobei wmsserver.acme.com der vollqualifizierte Domänenname des Servers ist, auf dem die Wyse Management Suite installiert ist.</p> <p> ANMERKUNG: Verwenden Sie in der Server-URL nicht „https://“, da der Thin Client sonst nicht bei der Wyse Management Suite registriert wird.</p>
<p>Name – MQTT</p> <p>Datentyp – Zeichenfolge</p> <p>Code – 166</p> <p>Beschreibung – MQTT-Server</p>	<p>Dieses Tag leitet das Gerät zum Wyse Management Suite-Pushbenachrichtigungsserver (PNS) weiter. Bei einer Installation in einer privaten Cloud wird das Gerät an den MQTT-Dienst auf dem Wyse Management Suite-Server weitergeleitet. Beispiel: wmsservername.domain.com:1883.</p> <p>Zum Registrieren Ihrer Geräte in der öffentlichen Cloud der Wyse Management Suite sollte das Gerät auf die PNS-(MQTT-)Server in der öffentlichen Cloud verweisen. Beispiel:</p> <p>US1 –us1-pns.wysemanagementsuite.com</p> <p>EU1 –eu1-pns.wysemanagementsuite.com</p>
<p>Name – CA-Validation</p> <p>Datentyp – Zeichenfolge</p>	<p>Dieses Tag ist erforderlich, wenn die Wyse Management Suite auf Ihrem System in Ihrer privaten Cloud installiert ist. Fügen Sie dieses optionale Tag nicht hinzu, wenn Sie die Registrierung Ihrer Geräte bei der Wyse Management Suite in einer öffentlichen Cloud vornehmen.</p>

Options-Tag	Beschreibung
<p>Code – 167</p> <p>Beschreibung – Zertifizierungsstellenprüfung</p>	<p>Geben Sie Wahr ein, wenn Sie die SSL-Zertifikate für die https-Kommunikation zwischen dem Client und dem Wyse Management Suite-Server von einer bekannten Zertifizierungsstelle importiert haben.</p> <p>Geben Sie Falsch ein, wenn Sie die SSL-Zertifikate für die https-Kommunikation zwischen dem Client und dem Wyse Management Suite-Server nicht von einer bekannten Zertifizierungsstelle importiert haben.</p>

Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients

In diesem Abschnitt werden die folgenden Konfigurationen erklärt:

- Konfigurieren von VMware Horizon Client. Siehe [Verwenden von VMware Horizon Client zur Verbindung eines virtuellen Desktops](#).
- Konfigurieren von Citrix Receiver. Siehe [Konfigurieren von Citrix Receiver Server-Sitzungen](#).
- Konfigurieren von Remotedesktopverbindungen. Siehe [Konfigurieren von Sitzungsservices der Remotedesktopverbindung](#).
- Konfigurieren mithilfe der Wyse Management Suite. Siehe [Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients mithilfe der Wyse Management Suite](#).
- Konfigurieren der RAM-Datenträgergröße. Siehe [Konfigurieren der RAM-Datenträgergröße](#).

Weitere Informationen zu anderen Komponenten finden Sie im Administratorhandbuch für Windows Embedded Standard 7 Professional, Windows 10 IoT Enterprise und Wyse Management Suite Version 1.1 und höher unter dell.com/support/manuals.

Themen:

- [Verwenden von VMware Horizon Client zur Verbindung eines virtuellen Desktops](#)
- [Konfigurieren von Sitzungsservices von Citrix Receiver](#)
- [Konfigurieren von Sitzungsservices der Remotedesktopverbindung](#)
- [Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients mithilfe der Wyse Management Suite](#)
- [Konfigurieren der RAM-Datenträgergröße](#)

Verwenden von VMware Horizon Client zur Verbindung eines virtuellen Desktops

VMware Horizon Client ist eine lokal installierte Software-Anwendung, die zwischen View Connection Server und dem Thin Client-Betriebssystem kommuniziert. Sie bietet Zugriff auf zentral gehostete virtuelle Desktops von Ihren Thin Clients aus.

VMware-Sitzungsservices können auf dem Netzwerk zur Verfügung gestellt werden, nachdem Sie VMware Horizon 6 installiert haben. Es bietet Endbenutzern virtuelle und gehostete Desktops und Anwendungen über eine einzige Plattform.

Verwenden Sie das Fenster **VMware Horizon Client** für die Verbindung zu einem virtuellen Desktop.

So öffnen und verwenden Sie das Fenster **VMware Horizon Client**:

- 1 Melden Sie sich als Benutzer oder Administrator an.
- 2 Greifen Sie mithilfe einer der folgenden Optionen auf das Fenster **VMware Horizon Client** zu:
 - Klicken Sie im **Startmenü** auf **VMware > VMware Horizon Client**.
 - Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **VMware Horizon Client**.

Das Fenster **VMware Horizon Client** wird angezeigt.

- 3 Verwenden Sie im Fenster **VMware Horizon Client** die folgenden Richtlinien:
 - a Klicken Sie zum Hinzufügen einer neuen Serververbindung entweder auf die Option **Neuer Server** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **Server hinzufügen** im Fenster **VMware Horizon Client**.
Das Dialogfeld **VMware Horizon Client** wird angezeigt.
 - b Geben Sie im Dialogfeld **VMware Horizon Client** einen Hostnamen oder eine IP-Adresse eines VMware Horizon Connection-Servers im Feld Verbindungsserver ein.
 - c Klicken Sie auf **Connect**.
 - d Geben Sie im Dialogfeld **Anmeldung** den Benutzernamen und das Anmeldekenntwort in die entsprechenden Felder ein.



- e Wählen Sie aus der Dropdownliste **Domäne** die Domain aus, auf dem sich der Server befindet.
- f Klicken Sie auf **Anmelden**.

Der VMware Horizon Client verbindet sich mit dem ausgewählten Desktop. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die Liste der veröffentlichten Desktops angezeigt.

- g Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die spezielle Anwendung oder auf das Desktop-Symbol und klicken Sie dann auf **Starten**, um die Verbindung zu dieser Anwendung oder zum Desktop herzustellen.

Weitere Informationen zum VMware Horizon Client finden Sie bei www.vmware.com.

ANMERKUNG:

Modus zur Zertifikatsüberprüfung – Der Modus zur Zertifikatsüberprüfung stellt fest, wie der Client fortfährt, wenn er nicht verifizieren kann, ob die Verbindung zum Server sicher ist. Von Dell wird empfohlen, diese Einstellung nicht zu ändern, es sei denn, Sie werden von Ihrem Systemadministrator dazu aufgefordert.

Klicken Sie zum Aufrufen des Modus zur Zertifikatsüberprüfung auf das Symbol in der Ecke rechts oben im Fenster, klicken Sie dann in der Dropdownliste auf **SSL-Konfiguration**. Wählen Sie je nach Ihren Anforderungen im Dialogfeld **VMware Horizon Client – SSL-Konfiguration** eine der folgenden Optionen aus:

- Niemals Verbindung zu nicht vertrauenswürdigen Servern herstellen
- Vor Verbindung mit nicht vertrauenswürdigen Servern warnen
- Serveridentitätszertifikate nicht überprüfen

Konfigurieren von Sitzungsservices von Citrix Receiver

Citrix Receiver ist eine serverbasierte Technologie, die die Anwendungslogik von der Benutzeroberfläche trennt. Die Clientsoftware Citrix Receiver, die auf dem Thin Client-Gerät installiert ist, ermöglicht Ihnen die Interaktion mit der Anwendungs-GUI, während alle Anwendungsprozesse auf dem Server ausgeführt werden.

Die Sitzungsservices von Citrix Receiver sind mithilfe von Windows Server 2008 oder Windows Server 2012 mit Terminal-Services und einer der folgenden darauf installierten Optionen auf dem Netzwerk verfügbar:

- XenDesktop 7.5
- XenDesktop 7.6
- XenDesktop 7.8
- XenDesktop 7.9
- XenDesktop 7.11

ANMERKUNG:

Wenn Sie Windows Server 2003, Windows Server 2008 oder Citrix XenApp 5.0 mit Windows Server 2008 verwenden, muss außerdem ein TSCAL-Server (Terminal Services Client Access License-Server) auf dem Netzwerk verfügbar sein. Der Server gewährt eine temporäre Lizenz, die nach 120 Tagen abläuft. Nachdem die temporäre Lizenz abläuft, müssen Sie die TSCALs kaufen und auf dem Server installieren. Sie können keine Verbindung ohne temporäre oder permanente Lizenz herstellen.

Gehen Sie zum Konfigurieren einer Citrix Receiver-Sitzung folgendermaßen vor:

- 1 Melden Sie sich als Administrator an.
- 2 Rufen Sie den Citrix Server anhand einer der folgenden Optionen auf:
 - Klicken Sie im **Startmenü** auf **Citrix Receiver**.
 - Doppelklicken Sie auf das Symbol **Citrix Receiver** auf dem Desktop.

Nach der Anmeldung beim Citrix Server wird das Fenster **Konto hinzufügen** angezeigt.

- 3 Geben Sie im Fenster **Konto hinzufügen** die Server-IP-Adresse ein.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.
 - Geben Sie für sichere Verbindungen einen vollqualifizierten Domänennamen (FQDN) ein.

- Für nicht gesicherte Verbindungen geben Sie die IP-Adresse ein.
- 5 Geben Sie Ihre Benutzeranmeldeinformationen ein und klicken Sie dann auf **Anmelden**.
Sie können ein Konto hinzufügen, indem Sie die IP-Adresse bereitstellen. Außerdem können Sie die Details von Citrix Receiver anzeigen.
 - 6 Klicken Sie auf **Ja** und dann auf **Weiter**.
Der virtuelle Desktop des Citrix Receivers wird angezeigt.
 - 7 Klicken Sie im Fenster des virtuellen Desktops auf **Apps hinzufügen (+) > Alle Anwendungen**.
Sie können das Anwendungskontrollkästchen aktivieren oder deaktivieren. Die ausgewählten Anwendungen werden auf dem virtuellen Desktop angezeigt.
 - 8 Klicken Sie zum Aktualisieren, Hinzufügen oder Löschen des Serverkontos auf dem virtuellen Desktop auf **Einstellungen**.

Konfigurieren von Sitzungsservices der Remotedesktopverbindung

Die Remotedesktopverbindung ist ein Netzwerkprotokoll, das eine grafische Benutzeroberfläche für die Verbindung zu anderen Computern über eine Netzwerkverbindung bereitstellt.

ANMERKUNG: Wenn Sie Windows Server 2003, Windows Server 2008 oder Citrix XenApp 5.0 mit Windows Server 2008 verwenden, muss außerdem ein TSCAL-Server (Terminal Services Client Access License-Server) auf dem Netzwerk verfügbar sein. Der Server gewährt eine temporäre Lizenz, die nach 120 Tagen abläuft. Nachdem die temporäre Lizenz abläuft, müssen Sie die TSCALs kaufen und auf dem Server installieren. Sie können keine Verbindung ohne temporäre oder permanente Lizenz herstellen.

So konfigurieren Sie eine Remotedesktopverbindung:

- 1 Melden Sie sich als Benutzer oder Administrator an.
- 2 Klicken Sie im **Startmenü** auf **Remotedesktopverbindung** oder doppelklicken Sie auf das Symbol **Remotedesktopverbindung** auf dem Desktop.
Es wird das Fenster **Remotedesktopverbindung** angezeigt.
- 3 Geben Sie im Feld **Computer** den Computer oder den Domänennamen ein.
- 4 Klicken Sie auf **Optionen anzeigen**, um erweiterte Konfigurationsoptionen zu öffnen.
 - a Geben Sie in der Registerkarte **Allgemein** die Anmeldeinformationen ein, bearbeiten oder öffnen Sie die vorhandene RDP-Verbindung oder speichern Sie eine neue RDP-Verbindungsdatei.
 - b Verwalten Sie in der Registerkarte **Anzeige** die Anzeige und die Farbqualität Ihres Remotedesktops.
 - Bewegen Sie den Schieberegler, um die Größe Ihres Remotedesktops zu verkleinern oder zu vergrößern. Bewegen Sie den Schieberegler komplett nach rechts, um den kompletten Bildschirm zu verwenden.
 - Wählen Sie die Farbqualität Ihrer Wahl für Ihren Remotedesktop aus der Dropdownliste aus.
 - Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anzeige der Verbindungsleiste bei Verwendung des kompletten Bildschirms**, um die Verbindungsleiste im Modus des kompletten Bildschirms anzuzeigen oder auszublenden.
 - c Konfigurieren Sie in der Registerkarte **Lokale Ressourcen** den Ton, die Tastatur oder lokale Geräte und Ressourcen für Ihren Remotedesktop.
 - Klicken Sie im Bereich Remote-Audio auf **Einstellungen**, um die erweiterten Audio-Einstellungsoptionen anzuzeigen.
 - Wählen Sie im Bereich **Tastatur** aus, wann und wo Sie die Tastenkombinationen anwenden möchten.
 - Wählen Sie im Bereich **Lokale Geräte und Ressourcen** die Geräte und Ressourcen aus, die Sie in Ihrer Remotesitzung verwenden möchten. Klicken Sie auf **Mehr**, um weitere Optionen anzuzeigen.
 - d Optimieren Sie in der Registerkarte **Erfahrung** die Leistung Ihrer Remotesitzung basierend auf die Verbindungsqualität.

ANMERKUNG:

Wenn der Cache von Unified Write Filter voll ist, können Sie das Bitmap-Zwischenspeichern in der Registerkarte **Erfahrung** deaktivieren, nachdem Sie im Fenster auf **Optionen anzeigen** geklickt haben.

- e Wählen Sie in der Registerkarte **Erweitert** die Aktion aus, die ausgeführt werden soll, wenn die Serverauthentifizierung fehlschlägt und die die Einstellungen für die Verbindung über den Remote-Gateway erfolgen sollen.
- 5 Klicken Sie auf **Connect**.
- 6 Geben Sie zum Herstellen einer Verbindung mit der Remotesitzung die Anmeldeinformationen im Dialogfeld **Sicherheit** ein.
Der Remotedesktop wird mit der Verbindungsleiste oben angezeigt, wenn Sie die **Anzeige der Verbindungsleiste** ausgewählt haben.

Konfigurieren Ihres Wyse Software Thin Clients mithilfe der Wyse Management Suite

Sie können Ihren Wyse Software Thin Client mithilfe der Wyse Management Suite 1.1 oder einer höheren Version konfigurieren, wenn das Gerät mithilfe von Wyse Converter for PCs zu einem Thin Client konvertiert wird. Zum Konfigurieren des Wyse Software Thin Clients muss das Gerät bei der Wyse Management Suite registriert werden.

- 1 Melden Sie sich bei der Wyse Management Suite-Konsole an.
- 2 Klicken Sie im Dashboard auf **Gruppen und Konfigurationen**.
- 3 Wählen Sie eine Gruppe aus und klicken Sie auf **Richtlinien bearbeiten**.
- 4 Klicken Sie auf **Wyse Software Thin Client**.

Die Seite **Wyse Software Thin Client** wird angezeigt.

- 5 Klicken Sie nach der Konfiguration der Optionen auf **Speichern und veröffentlichen**.

Weitere Informationen zum Registrieren von Wyse Software Thin Clients und zum Konfigurieren der Richtlinieneinstellungen mithilfe der Wyse Management Suite finden Sie im *Administratorhandbuch für die Wyse Management Suite 1.1* unter dell.com/support/manuals.

Konfigurieren der RAM-Datenträgergröße

Das RAM-Laufwerk ist ein flüchtiger Speicherplatz, der für temporär gespeicherte Daten genutzt wird.

Auf dem RAM-Laufwerk werden in der Regel die folgenden Elemente gespeichert:

- Webseiten-Cache
- Browser-Verlauf
- Browser-Cookies
- Browser-Cache
- Temporäre Internetdateien
- Druckerwarteschlange
- Temporäre Dateien von Benutzer/System

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die RAM-Datenträgergröße zu konfigurieren:

- 1 Melden Sie sich als Administrator an.
- 2 Gehen Sie zu **Start > Dell Thin Client Application**.
Das Fenster **Dell Thin Client Application** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **RAM-Datenträger**.
- 4 Geben Sie im Feld **RAM-Datenträgergröße** die RAM-Datenträgergröße ein oder wählen Sie die Größe aus, die Sie konfigurieren möchten, und klicken Sie anschließend auf **Anwenden**.
Wenn Sie die Größe des RAM-Datenträgers ändern, werden Sie aufgefordert, das System neu zu starten, damit die Änderungen in Kraft treten.

 **ANMERKUNG:**

Um dauerhaft Informationen zu speichern, deaktivieren Sie Unified Write Filter (UWF). Weitere Informationen finden Sie unter [Vor dem Konfigurieren Ihrer Wyse Software Thin Clients](#).



Wyse Converter for PCs – Lizenz

Wyse Converter for PCs wird mit einer 45-Tage-Testlizenz geliefert. Sie können die Testversion dazu verwenden, einen PC in einen Thin Client-artigen Erfahrung zu konvertieren, den Sperrmodus zu testen und mit der Wyse Management Suite den Wyse Software Thin Client zu konfigurieren. Der 45-Tage-Testzeitraum beginnt ab dem Zeitpunkt, an dem Wyse Converter for PCs auf Ihrem PC-System installiert wird. Wenn Sie sich für Wyse Converter for PCs registrieren, erhalten Sie per E-Mail eine Anleitung zum Herunterladen von Wyse Converter for PCs und Wyse Management Suite. Darüber hinaus erhalten Sie Einzelheiten dazu, wie Sie den Lizenzschlüssel erhalten können.

ⓘ ANMERKUNG: Während des Testzeitraums können Sie 25 Geräte gleichzeitig registrieren und verwalten.

Nach Ablauf des Testzeitraums:

- Aktualisierungen durch den Wyse Management Suite-Server sind nicht möglich.
- Ein Administrator kann mit dem lokalen Wyse Management Suite-Server die vorhandenen Geräte weiterhin verwalten.
- Es kann kein neuer Wyse Software Thin Client zur Wyse Management Suite hinzugefügt werden.

Nachdem der Wyse Geräte-Agent mit dem Wyse Management Suite-Server kommuniziert hat, werden die aktualisierten Lizenzinformationen importiert und der lokale Speicher wird aktualisiert.

Nach 45 Tagen können Sie Wyse Converter for PCs weiter verwenden, indem Sie die Wyse Management Suite-Lizenz importieren oder aktualisieren (siehe [Importieren und Aktualisieren der Wyse Management Suite-Lizenz](#)).

Importieren und Aktualisieren der Wyse Management Suite-Lizenz

Gehen Sie zum Importieren einer Wyse Management Suite-Lizenz in einer privaten Cloud nach einer der folgenden Methoden vor:

• 1. Methode

- a Melden Sie sich beim privaten Cloud-Server der Wyse Management Suite an.
- b Navigieren Sie zu **Portalverwaltung > Konto > Abonnement > Lizenz importieren**.
- c Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein.
- d Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Rechenzentrum** das Rechenzentrum aus.
- e Geben Sie die Anzahl der Wyse Software Thin Client-Lizenzplätze oder -Geräte ein, die Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **Importieren**.

ⓘ ANMERKUNG: Zum Importieren der Lizenz muss der private Cloud-Server der Wyse Management Suite mit der öffentlichen Cloud verbunden sein.

• 2. Methode

- a Melden Sie sich beim öffentlichen Cloud-Server der Wyse Management Suite an.
- b Navigieren Sie zu **Portalverwaltung > Konto > Abonnement > Lizenz für private Cloud exportieren**.
- c Geben Sie die Anzahl der Wyse Software Thin Client-Lizenzplätze ein, die exportiert werden sollen.
- d Klicken Sie auf **Exportieren**.
- e Kopieren Sie die generierte Lizenz.
- f Melden Sie sich beim privaten Cloud-Server der Wyse Management Suite an.
- g Navigieren Sie zu **Portalverwaltung > Konto > Abonnement > Lizenz importieren**.
- h Geben Sie die generierte Lizenz ein.

i Klicken Sie auf **Importieren**.

ANMERKUNG: Sie erhalten Ihre Anmeldeinformationen bei der Anmeldung für die Testversion der Wyse Management Suite auf www.wysemanagementsuite.com oder beim Kauf Ihres Abonnements. Sie können das Wyse Management Suite-Abonnement vom Dell Vertrieb oder von Ihrem lokalen Dell Partner erwerben. Weitere Informationen finden Sie auf www.wysemanagementsuite.com.

Zum Zuweisen einer gültigen Lizenz müssen Sie das Gerät zur Wyse Management Suite hinzufügen und registrieren (siehe [Registrieren des Wyse Software Thin Clients bei der Wyse Management Suite](#)).

Zum Aktualisieren der Wyse Management Suite-Lizenz von der Testversion zur Produktionsversion von einer öffentlichen Cloud wenden Sie sich an das Dell Vertriebsteam oder an Ihren lokalen Dell Partner. Nach dem Aktualisieren der Wyse Management Suite-Lizenz können Sie sich mit denselben Anmeldeinformationen wie zuvor als Administrator beim Wyse Management Suite-Portal anmelden, um das Gerät zu verwalten.

Sie können die Lizenz in einer privaten Cloud aktualisieren, indem Sie die Lizenz vom Konto der öffentlichen Cloud zur privaten Cloud exportieren. Gehen Sie zum Importieren der Lizenz in einer privaten Cloud nach einer der folgenden Methoden vor:

- Gehen Sie zu **Portalverwaltung > Abonnement**, geben Sie im Abschnitt **Lizenz importieren** Einzelheiten ein und klicken Sie auf **Importieren**.
- Gehen Sie zu **Portalverwaltung > Abonnement**, geben Sie im Abschnitt **Lizenz importieren** den Lizenzschlüssel ein und klicken Sie auf **Importieren**.

Weitere Informationen finden Sie im *Administratorhandbuch für die Wyse Management Suite 1.1* unter dell.com/support/manuals.



Deinstallationsmethoden

Sie können Wyse Converter for PCs mit einer der folgenden Methoden deinstallieren:

- Deinstallation per Remotezugriff (siehe [Deinstallieren von Wyse Converter for PCs per Remotezugriff](#))
- Lokale Deinstallation (siehe [Lokales Deinstallieren von Wyse Converter for PCs](#))

ANMERKUNG: Beim Deinstallieren von Wyse Converter for PCs werden die bei der Installation von Wyse Converter for PCs installierten Komponenten **.NET Framework, Microsoft Visual C++ Redistributable, Windows Management Framework, Citrix Receiver und VMware Horizon Client nicht entfernt.**

Themen:

- [Deinstallieren von Wyse Converter for PCs per Remotezugriff](#)
- [Lokales Deinstallieren von Wyse Converter for PCs](#)

Deinstallieren von Wyse Converter for PCs per Remotezugriff

Sie können Wyse Converter for PCs mit einer der folgenden Methoden per Remotezugriff deinstallieren:

- Mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern (siehe [Deinstallieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern](#))
- Mithilfe der Wyse Management Suite (siehe [Deinstallieren von Wyse Converter for PCs mithilfe der Wyse Management Suite](#))

Deinstallieren von Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern

Sie können Wyse Converter for PCs mithilfe einer Verwaltungssoftware von Drittanbietern wie beispielsweise Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) deinstallieren.

- 1 Starten Sie die SCCM-Konsole.
- 2 Gehen Sie zu **Software-Bibliothek > Übersicht > Anwendungsverwaltung > Anwendungen**.
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Anwendungen** und dann auf **Anwendung erstellen**.
Das Fenster **Assistent zum Erstellen von Anwendungen** wird angezeigt.
- 4 Klicken Sie auf der Seite **Allgemein** auf **Anwendungsinformationen manuell festlegen**.
- 5 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 6 Geben Sie auf der Seite **Allgemeine Informationen** die Informationen über die Anwendung an und klicken Sie auf **Weiter**.
- 7 Geben Sie auf der Seite **Anwendungskatalog** die Informationen darüber an, wie die Anwendung angezeigt werden soll, wenn Sie den Anwendungskatalog durchsuchen.
- 8 Klicken Sie auf der Seite **Bereitstellungstypen** auf **Hinzufügen**, um einen Bereitstellungstyp zu erstellen.
Das Fenster **Assistent zum Erstellen von Implementierungstypen** wird angezeigt.
- 9 Klicken Sie auf der Seite **Allgemein** auf **Implementierungstypinformationen manuell festlegen**.
- 10 Klicken Sie auf **Weiter**.

- 11 Geben Sie auf der Seite **Allgemeine Informationen** die Informationen über die Anwendung an und klicken Sie auf **Weiter**.
- 12 Geben Sie auf der Seite **Inhalt** den Standort der Setup-Datei von Wyse Converter for PCs an.
- 13 Geben Sie im Feld **Installationsprogramm** „uninstaller_WyseConverterForPCs.exe“ ein.
- 14 Wählen Sie auf der Seite **Erkennungsmethode** als **Einstellungstyp** die Option **Dateisystem** aus und geben Sie drive C:\Windows \Setup\Log\UninstallWyseConverter.log im Feld **Pfad** ein.
- 15 Geben Sie den Typ und den Datei- oder Ordnernamen an und klicken Sie auf **OK**.
- 16 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 17 Wählen Sie auf der Seite **Benutzererfahrung** in der Dropdown-Liste **Installationsverhalten** die Option **Für System installieren, falls die Ressource ein Gerät ist; anderenfalls für Benutzer installieren** aus.
- 18 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Anmeldungsvoraussetzung** die Option **Ob ein Anwender angemeldet ist oder nicht** aus.
- 19 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Installationsprogramm-Sichtbarkeit** die Option **Ausgeblendet** aus.
- 20 Geben Sie die maximale Laufzeit und die geschätzte Installationszeit des Bereitstellungsprogramms für die Anwendung an und klicken Sie auf **Weiter**.
- 21 Klicken Sie auf der Seite **Anforderungen** auf **Weiter**.
- 22 Klicken Sie auf der Seite **Abhängigkeiten** auf **Weiter**.
- 23 Auf der Seite **Zusammenfassung** wird die Zusammenfassung der Konfigurationen angezeigt.
- 24 Klicken Sie auf **Schließen**.
- 25 Verteilen Sie den Inhalt zum Verteilungspunkt, um den Inhalt zur Implementierung verfügbar zu machen. Informationen über das Verteilen des Inhalts zum Verteilungspunkt finden Sie in *Operations and Maintenance for Content Management in Configuration Manager* (Operationen und Instandhaltung für Inhaltsverwaltung im Configuration Manager) bei technet.microsoft.com.

Deinstallieren von Wyse Converter for PCs mithilfe der Wyse Management Suite

- 1 Melden Sie sich bei der Wyse Management Suite-Konsole an.
- 2 Klicken Sie auf **Apps & Daten**.
- 3 Klicken Sie unter **App-Richtlinien** auf **Wyse Software Thin Client**.
- 4 Klicken Sie auf **Richtlinie hinzufügen**.
Das Fenster **Standard-App-Richtlinie hinzufügen** wird angezeigt.
- 5 Gehen Sie im Fenster **Standard-App-Richtlinie hinzufügen** folgendermaßen vor:
 - Wählen Sie im Dropdown-Menü **Gruppe** die Gruppe aus, für die der Wyse Software Thin Client registriert ist.
 - Wählen Sie im Dropdown-Menü **Aufgabe** die Option **Anwendung deinstallieren** aus.
 - Wählen Sie im Dropdown-Menü **Betriebssystemtyp** die Option **Wyse Software Thin Client** aus.
 - Wählen Sie im Dropdown-Menü **Anwendung** die Option **Uninstaller_WyseConverterForPCs.exe** aus.
- 6 Klicken Sie auf **Speichern**.
- 7 Gehen Sie zur Seite **Jobs** und legen Sie die Zeitplanung der Aufgabe für den Start der automatischen Deinstallation von Wyse Converter for PCs fest.

Lokales Deinstallieren von Wyse Converter for PCs

Vorbedingungen

- Write Filter muss deaktiviert sein (gilt nur für das Betriebssystem Windows 10 Enterprise).
- Vor dem Installieren von Wyse Converter for PCs müssen Sie Wyse Converter for PCs vom verfügbaren Administratorkonto deinstallieren.

Schritte

- 1 Gehen Sie zu **Systemsteuerung** und klicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
- 2 Wählen Sie in der Programmliste **Wyse Converter for PCs** aus.
- 3 Klicken Sie auf **Deinstallieren**.



Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

- 4 Klicken Sie auf **Ja**.

Nach dem Abschluss der Deinstallation wird die Meldung **Deinstallation abgeschlossen** angezeigt.

ANMERKUNG: Sie können Wyse Converter for PCs auch deinstallieren, indem Sie auf die ausführbare Datei von Wyse Converter for PCs doppelklicken. Außerdem können Sie sich als Administrator anmelden, die Eingabeaufforderung aufrufen und `uninstaller_WyseConverterForPCs.exe` eingeben. Weitere Informationen zu automatischen Parametern finden Sie unter [Parameter für die automatische Installation](#).

Fehlerbehebung bei Wyse Converter for PCs

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Fehlerbehebung bei Wyse Converter for PCs.

- Problem: Die Installation bricht während der Prüfung der Voraussetzungen ab.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass die Voraussetzungen zum Installieren von Wyse Converter for PCs erfüllt sind (siehe [Voraussetzungen](#)). Die Protokolle sind unter dem aktuellen temporären Benutzerspeicherort (%temp%) verfügbar.

- Problem: Die Installation wird angehalten, wenn sich eine von Ihnen ausgewählte Anwendung nicht installieren lässt.

Lösung: Überprüfen Sie die Protokolldateien **InstallWyseConverter.log** oder **UninstallWyseConverter.log** auf einen ausführlichen Fehlerprotokollbericht.

- Problem: Sperrmodusskripte schlagen während der Installation fehl.

Lösung: Überprüfen Sie die Protokolldateien **AppsInstall.log**, **InstallMon.log** und **UninstallWyseConverter.log** im Speicherort **Laufwerk C:/Windows/setup/logs** auf einen ausführlichen Fehlerprotokollbericht.

- Problem: Nach dem Kauf einer gültigen Lizenz wird auf dem WyseUser-Desktop der Lizenzbildschirm angezeigt.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass Sie den Wyse Software Thin Client bei der Wyse Management Suite registriert haben.

- Problem: Die automatische Anmeldung schlägt während der Sperrmodusbereitstellung fehl.

Lösung: Stellen Sie sicher, dass das Kennwort keines der Sonderzeichen \ / : * ? " < > | enthält. Wenn Sie die aktuelle Installation fortsetzen möchten, dann geben Sie das Kennwort ein, das in der Bereitstellungsphase verwendet wurde.

